

(Mobile book) Die Mindestanforderungen an das Risikomanagement, speziell der quot;Besondere Teil Risikenquot; (German Edition)

Die Mindestanforderungen an das Risikomanagement, speziell der quot;Besondere Teil Risikenquot; (German Edition)

Christoph Kraft

*audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



#4484370 in eBooks 2008-02-27 2008-02-27File Name: B00D5TEW52 | File size: 79.Mb

Christoph Kraft : Die Mindestanforderungen an das Risikomanagement, speziell der quot;Besondere Teil Risikenquot; (German Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Mindestanforderungen an das Risikomanagement, speziell der quot;Besondere Teil Risikenquot; (German Edition):

Studienarbeit aus dem Jahr 2007 im Fachbereich BWL - Revision, Pruuml;fungswesen, Note: 1,7, HAWK Hochschule

fuuml;r angewandte Wissenschaft und Kunst - Fachhochschule Hildesheim, Holzminden, Gouml;ttingen, 19 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Diese Ausarbeitung beschauuml;ftigt sich mit der Einfuuml;hrung der MaRisk ab dem 01.01.2007 in Deutschland, unter spezieller Betrachtung des Moduls BTR ndash; Anforderungen an die Risikosteuerungs- und ndash;controllingprozesse. Zu Beginn wird die Entstehung der MaRisk nauml;her erlauml;utert, wobei die internationale und die nationale Ebene, sowie deren Vorgaben erklauuml;rt werden. Auszlig;erdem werden die einzelnen Schritte der Entwicklung der MaRisk und ihre Anwendung in der Praxis beschrieben.Im Gliederungspunkt drei beschauuml;ftigt sich diese Ausarbeitung mit den rechtlichen Vorschriften, die den gesetzlichen Rahmen der MaRisk bilden. Hierfuuml;r werden die Vorschriften des KWG, sowie Norminterpretierende Vorschriften erlauml;utert. Vor allem der Begriff der Risikotragfauml;higkeit und die Trennung zwischen prozessabhauml;ngigen und prozessunabhauml;ngigen Kontrollverfahren, werden hier erlauml;utert.Im Anschluss wird die Aufteilung der MaRisk in einen Allgemeinen Teil (AT) und in den Besonderen Teil (BT) beschrieben, sowie die Aufteilung des Besonderen Teils in die BTO und BTR. Diese modulare Struktur der MaRisk und die Terminologie der MaRisk sind wichtig fuuml;r die Trennung der einzelnen Risikofelder in Kreditinstituten. Hierdurch wird versucht diesen Risikoarten angemessen Rechnung zu tragen.Nach der Beschreibung der modularen Struktur wird nun das Modul BTR genauer betrachtet. Das Modul regelt die Anforderungen an die Risikosteuerungs- und ndash;controllingprozesse. Wobei hier zuerst auf die Motive fuuml;r die Einfuuml;hrung der BTR eingegangen wird und danach der Teilbereich der Risikosteuerungs- und ndash;controllingprozesse eingegrenzt. In den Gliederungspunkten 5.3 bis 5.6 werden nun die einzelnen Risikoarten beschrieben. Hierbei wird auch auf mouml;gliche Louml;sungsansauml;tze eingegangen.Abschlieszlig;end beschauuml;ftigt sich diese Arbeit mit der Umsetzbarkeit der MaRisk in der Praxis und den mouml;glichen Problemen der Umsetzung.